Ortsverband Hammelburg

Artikel vom 01.08.2012

Sommerfest

Sommer und Politik

Landrat Thomas Bold spricht

Trotz hochsommerlichen Temperaturen am Abend war der Biergarten des Gasthauses "Zum Goldenen Kreuz" in Untererthal mit über 130 Besuchern voll besetzt, wie der Ortsvorsitzende der Hammelburger CSU, **Detlef Heim**, erfreut feststellen konnte. Aus allen Ortsteilen unserer liebenswerten Stadt waren Mitglieder und Freunde der CSU seiner Einladung gefolgt. Dabei waren sicher nicht nur die Aussicht auf gute Bewirtung und die angekündigte Unterhaltung durch die Musikkapelle Untererthal maßgebend, sondern auch die Gelegenheit zum Gespräch miteinander. Die Vizepräsidentin des unterfränkischen Bezirkstags, Bezirks- und Kreisrätin **Karin Renner**, Bad Kissingen, hatte ihr Erscheinen ebenso zugesagt wie unser Landrat und CSU-Kreisvorsitzender **Thomas Bold**, Neuwirtshaus. Anwesend waren auch die Stadträte der CSU, soweit noch nicht im Urlaub oder dienstlich abwesend. An ihrer Spitze Kreisrat **Patrick Bindrum** und **Stefan Seufert**. Sie suchten das Gespräch, gemeinsam mit dem Vorsitzenden **Detlef Heim** zu den Mitbürgern von Tisch zu Tisch wechselnd. Dazu waren die örtlichen Arbeitskreise mit ihren Vorsitzenden, die Frauen-Union mit **Annemarie Binder**, die Junge Union mit **Martin Wende** und die Senioren-Union mit **Peter Klaje**, vertreten.

Stefan Böhle, Stadtrat und Ortsbeauftragter für Untererthal, nahm dann die Gelegenheit wahr, die Gäste nicht nur zu begrüßen, er berichtete ihnen auch von der Gemeinschaftsarbeit der Ortsvereine, die die Von-Erthal-Straße und das Ehrenmal ansehnlich hergerichtet haben. Seinem Dank schlossen sich die Anwesenden mit ihrem Beifall an.

Da Landrat Thomas Bold noch durch die Besuchergruppe aus Israel gebunden war, berichtete Karin Renner von deren Besuch am Vortag in der Bayerischen Musikakademie in Hammelburg. Hier konnte sie nur feststellen, dass diese Einrichtung einen bedeutenden kulturellen Beitrag für die Popularmusik leistet und die Hammelburger stolz darauf sein können.

Als Behindertenbeauftragte im Bezirk Unterfranken beschäftigt sie sich nicht nur mit der "Inklusion", also der Eingliederung körperlich und geistig Behinderter in den normalen Schulbetrieb und in die Arbeitswelt, sondern sorgt sich um die psychische Behinderung von Kindern und Jugendlichen, die jetzt vermehrt Beachtung erfordern. Hier beabsichtigt der Bezirk Unterfranken das König-Ludwig-Haus in Würzburg zu einem Krankenhaus für die seelische Gesundheit umzugestalten.

Der zwischenzeitlich eingetroffene Landrat Thomas Bold nahm dann den Faden von Karin Renner auf und kam auf die schulische Situation in Hammelburg zu sprechen. Er wies daraufhin, dass Bildungsangebote für junge Familien genauso wichtig sind, um in der Region zu bleiben, wie vorhandene Arbeitsmöglichkeiten. Dafür ist jetzt in Hammelburg ein Zweig der Wirtschaftsschule Bad Neustadt installiert worden und im nächsten Jahr beginnen die Probeeinschreibungen für die Fachoberschule/Berufsoberschule (FOS/BOS). Die Grundstücksfrage ist inzwischen erfolgreich geklärt. Beide Schularten ergänzen das bereits vorhandene Angebot aus Mittelschule, Realschule und Gymnasium.

Die Senioren-Einrichtungen im Landkreis, getragen von der Von-Hess´schen-Stiftung, leben von ihrem positiven Image. Dazu entstehen in Bad Brückenau, Maria Bildhausen und in Hammelburg neue Pflegeplätze, die auch ein Angebot für ambulante Pflege enthalten. Der Landkreis hat eine enge, gut funktionierende Zusammenarbeit mit den Gremien der Stiftung. Probleme werden angepackt und gelöst. So geschieht es in ganz Bayern und, seiner Meinung nach, auch im Bund.

Abschließend dankte der CSU-Kreisvorsitzende Detlef Heim für Idee und Durchführung dieses sommerlichen Stammtischs. Der Musikkapelle Untererthal allerdings sprach er nicht nur seinen Dank und seine Anerkennung aus, er ließ auch eine Runde springen, um die trocknen Kehlen zu befeuchten.